

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF Staatssekretariat für Wirtschaft SECO Direktion für Wirtschaftspolitik Konjunktur

Medienmitteilung

Datum 26. November 2021

Bruttoinlandprodukt im 3. Quartal 2021: Die Erholung setzt sich fort

Das BIP der Schweiz wuchs zuletzt um 1,7 %, nach 1,8 % im 2. Quartal.¹ Dank weiteren Lockerungen der Corona-Massnahmen stieg die Wertschöpfung in den betreffenden Dienstleistungsbranchen sprunghaft an. Der private Konsum wuchs entsprechend kräftig. Insgesamt lag das BIP im 3. Quartal mehr als 1 % über dem Vorkrisenniveau des 4. Quartals 2019.

Bis zum Sommer wurden die meisten einschränkenden gesundheitspolitischen Massnahmen aufgehoben oder stark gelockert. Die grössten Zuwächse materialisierten sich im 3. Quartal entsprechend bei jenen Diensten, die am stärksten von Einschränkungen betroffen gewesen waren. Im **Gastgewerbe** (+110,6 %) stieg die Wertschöpfung nach der Wiederöffnung der gastronomischen Betriebe sprunghaft an; auch bei den ausländischen Touristen setzte eine deutliche Erholung ein. Trotzdem lag die Wertschöpfung des Gastgewerbes im 3. Quartal noch deutlich unter dem Vorkrisenniveau. Der Bereich **Kunst, Unterhaltung und Erholung** (+24,9 %)² registrierte im Zuge der Lockerungen ebenfalls ein sehr starkes Wachstum. Im Einklang mit der wieder zunehmenden Mobilität der Bevölkerung setzte sich die Erholung im Bereich **Transport und Kommunikation** (+4,4 %) fort. Auch die meisten anderen Dienstleistungsbranchen wuchsen.

Der **Handel** (-3,9 %) verbuchte einen spürbaren Rückgang der Wertschöpfung; im **Detailhandel** (-4,1 %) normalisierten sich die Umsätze nach dem starken Anstieg des Vorquartals derweil. Insbesondere gingen die Einkäufe von Nahrungsmitteln, Einrichtungsgegenständen und Elektronik zurück, während die Konsumausgaben für Reisen, Dienste der Gastronomie sowie der Freizeit und der Kultur stark anstiegen. In der Summe setzte der **private Konsum** (+2,7 %) seine kräftige Erholung des Vorquartals fort. Damit im Einklang stiegen die **Importe**³ (+3,1 %) deutlich.

Dagegen stagnierten die **Bauinvestitionen** (+0,1 %) praktisch, und die Wertschöpfung im **Baugewerbe** (+0,2 %) entwickelte sich verhalten. Die **Investitionen in Ausrüstungen**

¹ Reale Veränderungsrate gegenüber dem Vorquartal. Sportevent-bereinigt beläuft sich das BIP-Wachstum auf 1,5 % im 3. Quartal respektive 1,6 % im 2. Quartal.

Sportevent-bereinigt: 9,4 %.

³ Dienstleistungen sowie Waren ohne Wertsachen.

(-1,3 %) gaben nach einem positiven Quartal leicht nach. Zum einen waren die volatilen Investitionen in Forschung und Entwicklung nach einem starken Vorquartal ruckläufig, zum anderen erschwerten globale Lieferengpässe u. a. die Investitionen in Automobile.

Auch produktionsseitig wirkten sich die globalen Störungen der Lieferketten aus: In Teilen des Industriesektors wie beispielsweise der Herstellung von Metallerzeugnissen und Fahrzeugen ging die Produktion zurück. Allerdings konnte die chemisch-pharmazeutische Industrie erneut kräftig expandieren. In der Summe resultiert für das **verarbeitende Gewerbe** (+2,0 %) ein erhebliches Wachstum. Entsprechend stiegen auch die **Warenexporte**⁴ (+2,3 %), während die **Dienstleistungsexporte** (-2,2 %) nachgaben.

Hinweise

Weitere Informationen zum BIP im 3. Quartal 2021 finden sich in den **Konjunkturtendenzen** Winter 2021/2022 unter <u>www.seco.admin.ch/bip</u>.

Die Corona-Pandemie wirkt sich auch auf die **Statistikproduktion** aus. Wie vom europäischen Statistikamt Eurostat empfohlen wurden die Basisdaten und die Methoden bei der aktuellen BIP-Berechnung vertieft überprüft. Damit wird sichergestellt, dass keine verzerrenden Effekte aufgrund der Corona-Pandemie entstehen.⁵ Dennoch ist es möglich, dass bei der derzeitigen Datenlage in den kommenden Quartalen stärkere Revisionen als üblich notwendig werden.

Kontakt/Rückfragen:

Ronald Indergand, SECO, Leiter des Ressorts Konjunktur, Direktion für Wirtschaftspolitik, Tel. +41 58 460 55 58

Felicitas Kemeny, SECO, Stv. Leiterin des Ressorts Konjunktur, Direktion für Wirtschaftspolitik, Tel. +41 58 462 93 25

Ohne Wertsachen.

Vgl. https://ec.europa.eu/eurostat/data/metadata/covid-19-support-for-statisticians.

Quartalszahlen zum BIP

Anhang zur Medienmitteilung des SECO vom 26.11.2021¹

Abbildung 1: Bruttoinlandprodukt²

Real, saisonbereinigt, ggü. Vorquartal in %

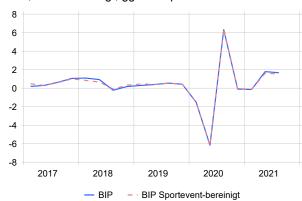


Abbildung 2: Wachstumsbeiträge

Real, saisonbereinigt, ggü. Vorquartal, in Prozentpunkten



Tabelle 1: Produktionsansatz ³ Real, saisonbereinigt, Veränderung ggü. Vorquartal in %

	20:4	21:1	21:2	21:3
Bruttoinlandprodukt	-0.1	-0.1	1.8	1.7
Verarbeitendes Gewerbe	1.8	5.1	1.7	2.0
Baugewerbe	-0.4	-0.1	0.2	0.2
Handel	-0.4	-3.1	3.3	-3.9
Gastgewerbe	-22.7	-45.5	37.5	110.6
Finanz, Versicherung	0.6	0.1	0.6	-1.2
Unternehmensnahe Dienstleistungen	0.0	-0.8	1.1	1.6
Öffentliche Verwaltung	0.4	0.7	0.0	0.5
Gesundheit, Soziales	8.0	-0.4	0.3	1.6
Kunst, Unterhaltung, Erholung	-10.9	-2.6	52.8	24.9
Übrige	-1.1	-0.3	1.4	3.2
Bruttoinlandprodukt Sportevent-bereinigt	-0.1	-0.1	1.6	1.5

Tabelle 2: Verwendungsansatz ⁴ Real, saisonbereinigt, Veränderung ggü. Vorquartal in %

	20:4	21:1	21:2	21:3
Bruttoinlandprodukt	-0.1	-0.1	1.8	1.7
Privater Konsum	-1.6	-3.1	4.0	2.7
Staatskonsum	2.7	0.9	4.1	-1.5
Ausrüstungsinvestitionen	1.1	-1.5	3.2	-1.3
Bauinvestitionen	-0.1	0.0	0.3	0.1
Warenexporte ohne Wertsachen	0.0	2.8	3.5	2.3
sowie ohne Transithandel	3.8	5.0	2.1	3.4
Dienstleistungsexporte	12.2	-2.8	6.9	-2.2
Warenimporte ohne Wertsachen	0.1	1.2	-0.2	3.2
Dienstleistungsimporte	7.6	-3.6	5.9	2.9

¹Daten und weitere Informationen: www.seco.admin.ch/bip

²Das SECO publiziert als Interpretationshilfe zusätzlich das «Sportevent-bereinigte» BIP, in dem die Effekte grosser Sportevents enthalten bleiben, aber geglättet sind. Weitere Informationen in den Konjunkturtendenzen vom Herbst 2017 und Frühjahr 2018.

Tabelle 3: Produktionsansatz ³

Real, Veränderung in %

	ggü. \	ggü. Vorjahr		ggü. Vorjahresqua		
	2019	2020	20:4	21:1	21:2	21:3
Bruttoinlandprodukt	1.2	-2.4	-1.5	0.3	8.6	4.1
Verarbeitendes Gewerbe	3.0	-3.0	-1.2	4.1	15.9	11.0
Baugewerbe	1.3	-2.6	-1.8	-1.0	7.0	0.0
Handel	-1.2	2.1	3.7	7.1	10.4	0.6
Gastgewerbe	1.1	-41.8	-47.2	-60.6	28.4	22.1
Finanz, Versicherung	1.7	5.6	3.9	1.6	2.0	0.2
Unternehmensnahe Dienstleistungen	1.8	-2.4	-2.0	-1.9	3.8	1.9
Öffentliche Verwaltung	0.9	2.3	1.8	1.5	1.3	1.6
Gesundheit, Soziales	3.3	-0.7	2.5	4.5	9.8	2.4
Kunst, Unterhaltung, Erholung	-31.4	-26.0	-21.0	-11.5	129.6	65.1
Übrige	1.7	-8.8	-8.4	-5.1	10.0	3.3
Bruttoinlandprodukt Sportevent-bereinigt	1.5	-2.4	-1.5	0.3	8.5	3.8

Tabelle 4: Verwendungsansatz 4

Real, Veränderung in %

	ggü. \	/orjahr	ggı	ggü. Vorjahresquartal				
	2019	2020	20:4	21:1	21:2	21:3		
Bruttoinlandprodukt	1.2	-2.4	-1.5	0.3	8.6	4.1		
Privater Konsum	1.4	-3.7	-2.7	-3.3	8.2	2.1		
Staatskonsum	0.7	3.5	5.0	4.7	7.9	6.2		
Ausrüstungsinvestitionen	1.4	-2.5	-3.7	0.2	13.2	1.4		
Bauinvestitionen	-0.9	-0.4	-0.3	-0.5	5.7	0.5		
Warenexporte ohne Wertsachen	3.4	-1.1	8.0	3.7	16.2	8.8		
sowie ohne Transithandel	4.9	-2.9	0.2	2.6	22.6	15.0		
Dienstleistungsexporte	-2.3	-14.5	-8.0	-5.3	19.2	14.3		
Warenimporte ohne Wertsachen	2.8	-6.2	-3.4	-3.2	13.5	4.2		
Dienstleistungsimporte	1.4	-11.0	-8.5	-10.2	18.5	14.1		

³Verarbeitendes Gewerbe: Herstellung von Waren, Noga 10–33; Baugewerbe: Noga 41–43; Handel: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Motorfahrzeugen, Noga 45–47; Gastgewerbe: Beherbergung und Gastronomie, Noga 55–56; Finanz, Versicherung: Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, Noga 64–66; Unternehmensnahe Dienstleistungen: Grundstücks- und Wohnungswesen sowie Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen und Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, Noga 68–82; Öffentliche Verwaltung: Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, Noga 84; Gesundheit, Soziales: Gesundheits- und Sozialwesen, Noga 86–88; Unterhaltung: Kunst, Unterhaltung und Erholung, Noga 90–93. Übrige: Land-, Forstwirtschaft, Noga 01–03; Bergbau, Steine, Erde, Noga 05–09; Energie- und Wasserversorgung, Umweltverschmutzung, Noga 35–39; Verkehr und Lagerei, Noga 49–53; Information und Kommunikation, Noga 58–63; Erziehung, Unterricht, Noga 85; Sonstige Dienstleistungen, Noga 94-96; Private Haushalte als Arbeitgeber, Eigenbedarf, Noga 97–98; Gütersteuern, Gütersubventionen.

⁴Wertsachen beinhalten: Edelmetalle, Edel- und Schmucksteine, Kunstgegenstände und Antiquitäten sowie Nichtwährungsgold.